J:JÖ

Ravensburger Hobbybücher



Jutta Lammer

Neue Emailarbeiten

Ein Grundkurs mit vielen Arbeitsproben und Anwendungsbeispielen

LandoG-LohrEr-Eibliothek
des Fürstentums Liechtenstein
Vaduz

Otto Maier Verlag Ravensburg

Inhalt

- 2 Material und Werkzeug
- 10 Vögel im Baum
- 12 Oberflächeneffekt
- 16 Mehrfarbiges Email
- 23 Steg-Email
- 24 Durchbrenneffekt
- 24 Großflächige Arbeiten
- 34 Silberfolien-Einschluß
- 37 Fehler und Gegenmaßnahmen
- 38 Schlüsselkasten und -anhänger
- 40 Zündholzschachteln und Feuerzeug
- 42 Farbig-nicht bunt
- 44 Emailmalerei

Alle in diesem Buch veröffentlichten Modelle sind Arbeiten der Verfasserin und urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages und der Verfasserin gewerblich genutzt werden.

© 1974 by Otto Maier Verlag Ravensburg Alle Rechte vorbehalten Fotos: Manfred Bauer-Hamersen 7 6 5 80 79

ISBN 3-473-45550-4

Material und Werkzeug

Die Emailtechnik ist uralt, sie entwickelt sich jedoch ständig weiter. Besonders in den letzten Jahren ist viel neues Zubehör auf den Markt gekommen, das unzählige Gestaltungsmöglichkeiten bietet.

Der Vorgang des Emaillierens ist einfach: Emailpulver wird auf Metall aufgestreut und bei mindestens 900 Grad Celsius in einem Spezialofen gebrannt. Dieses Metall, dessen Schmelzpunkt über dem des Emailpulvers liegen muß, nennt man Emailträger, Rohling oder Platine. Es kann aus Kupfer,

Edelstahl, Tombak (eine Legierung aus Kupfer und Zink), aus Silber oder Gold sein. Am häufigsten wird Kupfer verwendet. Auch die zahlreichen vorgeformten Rohlinge (Tiere, Blätter, Früchte, Herzen und Phantasieformen), die im Handel angeboten werden, sind aus Kupfer.

Das Foto rechts zeigt eine komplette Ausrüstung für Hobby-Emailleure. Für den Anfang kommt man jedoch mit folgendem Zubehör aus: Brennofen mit Schamotteplatte und Brenneinsatz (Gestell, auf dem das Brenngut liegt), Schieber zum Transport des Brennguts, Ablageplatte aus Asbest, Streusieb, Schmirgelstein, Carborundumstein, Emailpulver und Metall-Rohlinge.